

Liebe Interessierte,

Symptom

Funktionale Abläufe besitzen in sich und aus sich selbst heraus niemals Sinnhaftigkeit. So ist zum Beispiel das Steigen einer Quecksilbersäule in einem Glasrohr – isoliert betrachtet – absolut sinnlos. Erst durch die Interpretation des Geschehens im Glasrohr als Ausdruck einer Temperaturveränderung gewinnt der Vorgang an Bedeutung.

In ähnlicher Art und Weise können auch Symptome in komplexen – nämlich menschlichen – Systemen als Zeichen für Vorgänge beschrieben werden, die für Helfer*innen nicht direkt beobachtbar sind. Werner Köpp, Psychoanalytiker und Facharzt für Psychosomatik weist in einem seiner Vorträge darauf hin, dass „Sinn“ und „Bedeutung“ per se keine Eigenschaften eines Symptoms sein können. Vielmehr handle es sich bei „Sinn“ und „Bedeutung“ um Zuschreibungen, die meist von Beobachter*innen gemacht werden, um erlebte oder beobachtete Phänomene in das von der/dem Beobachter*in konstruierte Abbild der Wirklichkeit einzuordnen.

Egal ob sich das Symptom in einem Familiensystem, einem Team oder im Körper eines Menschen manifestiert, relativ schnell zieht es Aufmerksamkeit und Energie auf sich und unterbricht die Kontinuität des Bisherigen. Das Symptom erzwingt Beachtung und wird im selben Atemzug als Störung empfunden – fortan (da der Mensch sich nicht stören lassen will) beginnt das Familiensystem, das Team oder das Individuum, das Symptom zu bekämpfen – und lässt es damit noch größer und mächtiger erscheinen.

Systemische Berater*innen und Therapeut*innen wissen um den von außen nicht verstehbaren Eigenwert von Symptomen; sie hüten sich deshalb, vorschnell eine Deutung zu „verschreiben“ und den Symptomträger oder das symptomtragende System mit scheinbaren Wahrheiten zu konfrontieren. Vielmehr verstehen sie viel davon, hilfeschuchende Menschen beim Suchprozess hinsichtlich der eigenen Sinnfindung anzuleiten.

Frei nach Rabbi Nilton Bonder zeichnen sich guten Berater*innen und Therapeut*innen dadurch aus, dass sie ihre Deutungen und Konstruktionen über die Symptome der Klient*innen rechtzeitig dem Mülleimer überlassen und sich auf ihre „Unwissenheit“ konzentrieren – weil, so Rabbi Nilton Bonder, „... der häufigste und schlimmste Fehler, der dem Genie unterläuft, die Entwicklung einer ichbezogenen Logik ist, die mit der äußeren Welt wenig oder gar nichts zu tun hat“.

Ich wage es kaum zu sagen, doch es hat seine fachliche Berechtigung, wenn ich Sie hiermit herzlich einlade, bei uns am Institut Ihre „Unwissenheit“ zu schulen – um dem Symptom in all seinen Erscheinungsformen wie Angst, Schulverweigerung, Sucht, Depression usw. ein unwissendes Gegenüber zu sein.

Für alle Mitarbeiter*innen von tandem PRAXIS & INSTITUT sende ich herzliche Grüße

Ihr

Jochen Leucht

Unser Jahresprogramm 2018 finden Sie hier: [Jahresprogramm 2018](#)

2. Kompaktkurs „Systemisch Kompakt“

Einführung in das systemische Denken und Handeln

Kurs in 4 Abschnitten mit Sabine Lang und Anna Hahn

Beginn: 5. September 2018 mit dem 1. Kursabschnitt

Abschluss: 6. September 2019 mit dem 4. Kursabschnitt

Anschließendes Quereinstieg in die DGSF-anerkannten Kurse ist möglich

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/2-kompaktkurs-systemisch-kompakt/

2. Kompaktkurs „Systemische Traumapädagogik“

Systemisches Arbeiten mit traumatisierten Kindern, Jugendlichen und Familien

Kompaktkurs in 2 Abschnitten in Freiburg

Mit Jochen Leucht

Beginn: 10. September 2018 mit dem 1. Kursabschnitt

Abschluss: 14. Februar 2019 mit dem 2. Kursabschnitt

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/2-kompaktkurs-systemische-traumapaedagogik/

4. Kompaktkurs "Systemisch-integrative Paartherapie"

Kompaktkurs in 4 Abschnitten in Freiburg

Mit Tom Levold

Beginn: 5. bis 6. November 2018 mit dem 1. Kursabschnitt

Abschluss: 20. bis 21. Mai 2019 mit dem 4. Kursabschnitt

Kurstage: Montag und Dienstag

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/4-kompaktkurs-systemisch-integrative-paartherapie/

„Manchmal müsste man zaubern können!“

Therapeutisches Zaubern® als Medium für die therapeutische, beraterische und pädagogische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien

Seminar vom 21. bis 22. März 2018 in Freiburg

Mit Anna-Elisabeth Neumeyer

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/manchmal-muesste-man-zaubern-koennen-2018/

„Konflikte systemisch verstehen, regeln und lösen“

Konfliktmanagement für Führungskräfte und Projektverantwortliche

Seminar vom 11. bis 12. Juni 2018 in Freiburg

Mit Maja Dorothea Schellhorn

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/konflikte-systemisch-verstehen-regeln-und-loesen/

"Wenn Väter und Mütter ihre Kinder schlagen – und wenn Eltern sich schlagen und ihre Kinder zuschauen müssen. Ein Weg von der Täter*innenschaft zum fürsorglichen Elternteil"

Seminar vom 2. bis 3. Juli 2018 in Freiburg

Mit Stefan Waschlewski

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/wenn-vaeter-und-muetter-schlagen-und-wenn-eltern-schlagen-und-kinder-zuschauen-muessen/

"Beratung zwischen Tür und Angel

Kurzgespräche professionell und systemisch führen"

Seminar vom 4. bis 5. Juli 2018 in Freiburg

Mit Mathias Klasen

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/seminar-beratung-zwischen-tuer-und-angel-2018/

"Suizidalität in Beratung (Psycho-)Therapie und Pädagogik Die Sprachlosigkeit im System beenden"

Seminar vom 24. bis 25. September 2018 in Freiburg

Mit Martina Nassenstein

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/suizidalitaet-in-beratung-psycho-therapie-und-paedagogik/

"ADHS. Heilende Hilfen für Kinder, Jugendliche und deren Familien"

DGSF-Fachtag am 29. September 2018 von 10.00–17.00 Uhr in Freiburg

Mit Dr. Helmut Bonney und Jochen Leucht

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/adhs-heilende-hilfen-fuer-kinder-jugendliche-und-deren-familien/

freiburg.org/programm/dgfs-fachtag-adhs-heilende-hilfen-fuer-kinder-jugendliche-und-deren-familien/

"Frieden im Geist – Musik im Körper

Achtsamkeit und (Selbst-)Mitgefühl in der systemischen Praxis"

DGSF-Fachtag am 5. Oktober 2018 von 13.00–18.00 Uhr in Freiburg

Mit Prof. Ulrich Pfeifer-Schaupp und Jochen Leucht

Detaillierte Angaben und den Anmeldebogen finden Sie hier: tandem-freiburg.org/programm/dgsf-fachtag-frieden-im-geist-musik-im-koerper/

Impressum

tandem GBR

Gabi Locherer und Jochen Leucht

Wintererstraße 4

79104 Freiburg

Telefon 0761 - 45 89 56 33

institut@tandem-freiburg.org
